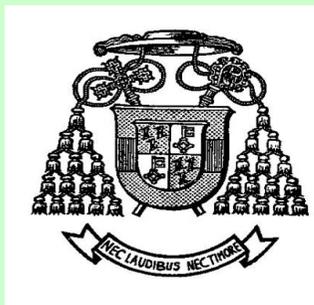


Der Name des großen Münsteraner Bischofs, den Papst Pius XII. wegen seines unerschrockenen Eintretens für die Kirche zum Kardinal erhoben hat, ist es wert, seinem Wahlspruch nachzueifern. Auch wir wollen uns **weder durch Lob noch durch Tadel**, weder durch Schmeichelei noch durch Menschenfurcht davon abbringen lassen, die “Lehre der Katholischen Kirche nach den Weisungen des kirchlichen Lehramtes” zu verbreiten und zu verteidigen, wie es in unserer Satzung steht.



Impuls zur Verehrung des seligen Kardinals

Der Verein hat eine Medaille prägen lassen mit Bild und Wahlspruch des seligen **Clemens August Kardinal von Galen: Nec laudibus, nec timore** (aus der Liturgie der Bischofsweihe).

Bischof Galen erläutert im ersten Hirtenbrief vom 28. Oktober 1933, dem Tag seiner Weihe, seinen Wahlspruch: „**Nicht Menschenlob, nicht Menschenfurcht** soll uns bewegen. Aber das Lob Gottes zu fördern, sei unser Ruhm; selbst in heiliger Gottesfurcht zu wandeln, sei unser beharrliches Streben. ... **Nicht Menschenlob, nicht Menschenfurcht** soll niemals mich hindern, diese Pflicht (der Wachsamkeit und Verantwortung) zu erfüllen!“

aus: Clemens August Kardinal von Galen. Glaubensstark, furchtlos, unbeugsam. Eine Biographie von Paul-H. Schmidt. SJM-Verlag 2006, 48f. ISBN 3-932426-312

Idee und Auftrag zur Prägung der Medaille und Bezug: Kardinal-von-Galen-Kreis e.V. (www.kvgk.de)

Daten aus dem Leben des Kardinals:

Geb. 16. März 1878, zum Priester geweiht 28. Mai 1904. Ab 1906 zunächst Kaplan und ab 1919 Pfarrer an St. Matthias in Berlin. Ab 1929 Pfarrer von St. Lamberti in Münster. 1933 Wahl zum Bischof von Münster und Ernennung durch Pius XI. 28. Oktober 1933 Bischofsweihe.

Bekannte Predigten: 13. Juli 1941, 20. Juli 1941, 3. August 1941, in denen es um die Ermordung von hauptsächlich geistig behinderten Menschen durch die Nationalsozialisten geht.

18. Februar 1946 Ernennung zum Kardinal durch Papst Pius XII. 17. März 1946 erstes und einziges Pontifikalamt als Kardinal in der Hl.-Kreuz-Kirche in Münster. 22. März 1946 Tod infolge einer Blinddarm- und Bauchfellentzündung. Seligsprechung durch Papst Benedikt XVI. am 9.10.2005.

Sel. Niels Stensen 1638-1686¹

Der sel. **Niels Stensen** hatte ein Wappen, aber keinen Wahlspruch. Einen solchen kann man aus seinem Selbstverständnis als Seelsorger ableiten. In einem Brief an Herzog Johann Friedrich vom 1. Mai 1677 aus Florenz, der **Niels Stensen** gern als Nachfolger des verstorbenen Apostolischen Vikars von Hannover gesehen hätte, schreibt **Niels Stensen**: „**Gott und dem Heil der Seelen zu dienen ist mein einziges Verlangen.**“

In einem Brief von 1680 stellt er heraus, daß allein **die Ehre Gottes und das Heil der Seelen** wesentlich seien.

Vgl.: Frank Sobiech, Herz, Gott, Kreuz. Die Spiritualität des Anatomen, Geologen und Bischofs Dr. med. Niels Stensen (1638-86). Aschendorff Verlag 2004, 299f. ISBN 3-402-03842-0

Diese Programmatik **Stensens wollen wir** wie einen Wahlspruch betrachten: **Deo et animis servire – Gott und den Seelen** (der Menschen) **dienen.**

Der Kardinal-von-Galen-Kreis hat die Rückseite der Galen-Medaille mit dem Wappen des sel. Niels Stensen versehen lassen und ihn zum **zweiten Patron des Vereins** gewählt.



Bildunterschrift: Nic(olaus) Ep(iscopus) Titiop(olis)

Die Konzeption des Kardinal-von-Galen-Kreis e.V.:

loyal zum Ortsbischof **auf der Basis von kirchlicher Lehre und Disziplin**

◇
sich für die Zusammenarbeit von Priestern und Laien engagieren

◇
ohne falsche Rücksicht für die Wahrheit eintreten – getreu dem Wahlspruch unseres Patrons

◇
sich nicht selbst bespiegeln, sondern mit allen kirchentreuen Kräften zusammenarbeiten

◇
sich nicht vor modernistischen Gegnern fürchten

◇
weder resignieren noch dem Zeitgeist anpassen

◇
keine faulen Kompromisse schließen

◇
unabhängig sein - auch finanziell

¹ Aus: Bierbaum, Max, Niels Stensen. Von der Anatomie zur Theologie. Verlag Aschendorff, Münster

Unsere Ziele:

- die Verehrung der Seligen Clemens August Kardinal Graf von Galen, Bischof von Münster, und Niels Stensen, ehemals Weihbischof in Münster, fördern
- aufgeschlossene Jugendliche zur Liebe zum Glauben und zur katholischen Kirche führen
- Jugendliche und Erwachsene zum öffentlichen Glaubenszeugnis bestärken und zur Unterscheidung der Geister beitragen
- gegen Diffamierung und Ausgrenzung von glaubens- und kirchentreuen Menschen eintreten, auch in der Kirche
- für die würdige Feier der Liturgie nach den geltenden kirchlichen Bestimmungen eintreten
- die Orientierung der Gläubigen am Lehramt der Kirche fördern
- mit lehramtsstreuen Bischöfen in der Öffentlichkeit für den katholischen Glauben eintreten
- Katholische Akademien an ihre eigentliche Aufgabe im Dienst der Kirche erinnern
- die verantwortungsbewußte Verwendung der Kirchensteuergelder fördern
- Religionslehrer an ihre Lehramtsbeauftragung der Vermittlung der katholischen Lehre erinnern
- bereitwillige Theologiestudenten auf ihrem Weg zum Priesterberuf unterstützen
- glaubens- und kirchentreuen Theologen ein Forum geben
- Medien kritisch analysieren und wahrheitsgemäße Berichterstattung einfordern

Die Arbeit des Kardinal-von-Galen-Kreises

umfasst Vortrags- und Informationsnachmittage sowie den Einsatz für aktuelle gesellschafts- und kirchenpolitische Fragen, z.B. Abtreibung (Gebetszug für das Leben), Euthanasie, Organspende, würdige Feier der Liturgie, Kirchensteuer u.a.m.

Schwerpunkt unserer Arbeit sind seit 1996 die **jährlichen Osterakademien** im Priesterhaus in Kevelaer (Mittwoch bis Samstag in der Woche nach Ostern). Zu jeder Tagung ist ein **Berichtband** erschienen:

<http://www.kvgk.de/publikation.php>

Bezug über den Buchhandel oder beim Verlag des KvGK e.V. (wenn lieferbar). Die Medaille ist beim Galen-Kreis zu beziehen.

Die Arbeit des Galen-Kreises wird vorgestellt auf der vereinseigenen Leitseite (Homepage) www.kvgk.de.

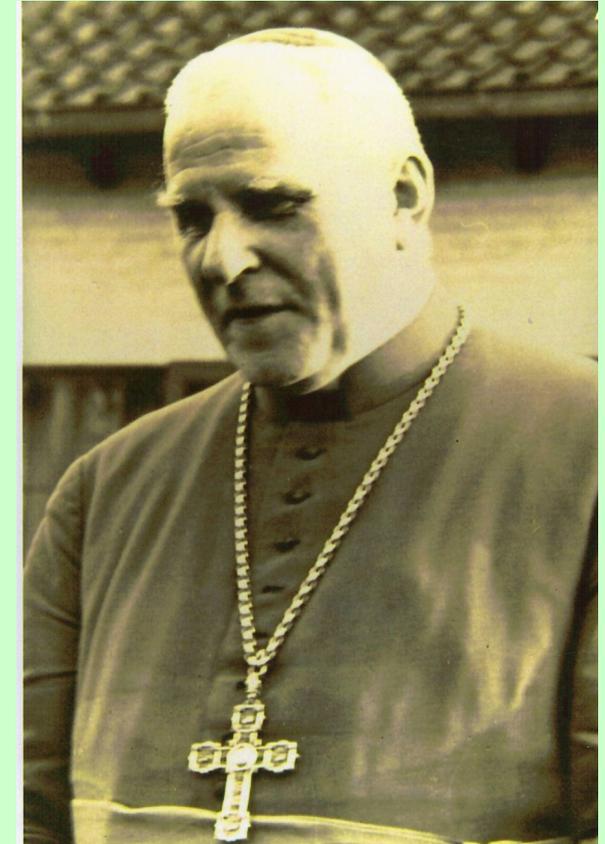
Wer zu den Veranstaltungen eingeladen werden möchte, wende sich bitte an:
Kardinal-von-Galen-Kreis e.V., Postfach 1103,
48692 Stadtlohn. Fax 02563/905269
oder unter der Mail-Adresse kvgk@kvgk.de.

Der Kardinal-von-Galen-Kreis ist vom FA Ahaus als gemeinnützig anerkannt (21.11.2016) und darf für Ihre Spende eine Quittung ausstellen
IBAN: DE08 4006 0265 0015 2338 00,
BIC: GENO DEM 1 DKM

Derzeitige Vorsitzende:
Reinhard Dörner und Doris de Boer

Kardinal-von-Galen-Kreis e. V.

1995 als Initiativkreis katholischer Laien und Priester im Bistum Münster gegründet.



Echtfoto aus Privatbesitz, dem Verein zur Verfügung gestellt

Der *Kardinal-von-Galen-Kreis e.V.* (KvGK e.V.) ist beim AG Münster (22.08.2006) registriert.

Als Teil der „Aktionsgemeinschaft katholischer Laien und Priester in Deutschland“ ist der KvGK e.V. Mitglied im „Forum Deutscher Katholiken“.